

Sitzungsunterlagen zur StuRa-Sitzung am 18.06.2015

5

Inhaltsverzeichnis

GF-Protokoll vom 31.03.2015.....	2
GF-Protokoll vom 27.04.2015.....	4
GF-Protokoll vom 04.05.2015.....	9
GF-Protokoll vom 11.05.2015.....	10
GF-Protokoll vom 01.06.2015.....	14
FöA-Protokoll vom 04.06.2015.....	16
FöA-Protokoll vom 11.06.2015.....	17

10

GF-Protokoll vom 31.03.2015

Anwesende: , Robert Georges (GF Finanzen), Thomas Schmalfuß (GF Lehre und Studium), Jan-Malte Jacobsen (GF Hochschulpolitik)

Gäste: Matthias Zagerman, Sandra Decker

Protokoll: Thomas Schmalfuß

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19.00Uhr

Tagesordnungspunkte/Themen	Verantwortlich
1. Post <ul style="list-style-type: none"> • Im SERVICEBÜRO steht ein Container für datenschutzrechtlich ordentlich zu entsorgende Dokumente • Enrico Pfau möchte ein Referenzschreiben haben. Soll auf der nächsten Sitzung entschieden werden, wenn der GF Personal anwesend ist 	Gf
2. FA zwei Netzteile für StuRa-Rechner 150€ Die neuen Grafikkarten, die der StuRa angeschafft hat, brauchen bessere Netzteile. Ohne Gegenrede angenommen	Matthias
3. Für StuRa-Arbeit genutzte Email-Adressen Es sollen nur Adressen für den Mailverkehr genutzt werden, die auf ...tu-dresden.de enden. Dadurch sollen Probleme mit diversen Emailprovider beendet werden, die immer wieder auftreten. Außerdem wäre es möglich, die geschlossenen Sitzungsunterlagen Datenschutz gerecht den Plenumsmitglieder zukommen zu lassen. Es wird darüber diskutiert, ob nur StuRa-Adressen benutzt werden sollen. Würde mehr Aufwand bedeuteten, deshalb abgelehnt. Die Gf unterstützt Matthias Antrag, er soll aber im Plenum besprochen werden.	Matthias
4. Aufsteller der TK-Krankenkasse Antrag auf weiteres Nutzen des TK-Aufstellers für Auslagen Ohne Gegenrede angenommen	Gf
5. TU-Thermobecher Becher sollen im Servicebüro mit verkauft werden. Von Seiten der Gf spricht nichts dagegen. Robert antwortet und klärt das Verfahren mit den Angestellten	Umweltkoordinatorin der TUD
6. Sommeruni Es soll wieder zu allen Terminen Grillabende an der StuRa-Baracke durchgeführt werden. Außerdem sollen wieder mehr FSRs zu Teilnahme bewegt werden.	Jessica
7. Sitzungszeiten Die neue Sitzungszeit der Gs wird auf Mittwochs 18.30Uhr festgelegt.	Gf

GF-Protokoll vom 27.04.2015

Anwesende: , Robert Georges (GF Finanzen), Daniel Förster (GF Personal), Thomas Schmalfuß (GF Lehre und Studium), Jan-Malte Jacobsen (GF Hochschulpolitik)

Gäste: Matthias Lüth, Jessica Rumpf, Sascha Schramm, Andreas Spranger, Matthias Zagermann, Diane Ebert

Protokoll: Thomas Schmalfuß

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 19.30 Uhr

Tagesordnungspunkte/Themen	Verantwortlich
1. FA RF GP 700€ Für Veranstaltungen im SS 2015 Ohne Gegenrede angenommen	Diane Ebert, Rf GP
2. FA RF GP 607€ Für Werbematerial Ohne Gegenrede angenommen	Diane Ebert, Rf GP
3. Stellungnahme des StuRa zur Lehrpraxis im Transfer Antragstext siehe Anhang Ohne Gegenrede angenommen	Stanislaw Bondarew
4. Dresden für Alle Das Bündnis möchte einen Ansprechpartner des StuRas benannt haben. Die Gf soll dieser Ansprechpartner sein. Ohne Gegenrede angenommen	Gf
5. Sommeruni Die Universität möchte einen Ansprechpartner des StuRas benannt haben. Malte stellt sich dafür zur Verfügung. Ohne Gegenrede angenommen	Gf
6. Erstberatungskosten für Anwalt 190€ Kosten für eine Erstberatung sollen übernommen werden. Matthias weist darauf hin, dass diese Kosten auch vom Amtsgerichts übernommen werden können. Der betroffene Student wird auf diese Möglichkeit aufmerksam gemacht. Der Antrag wird zurückgenommen.	Thomas
7. Rektorenwahl Am 07.05.2015 findet Kandidatenvorstellen um 14Uhr im Düflersaal statt. Wird vom StuRa über Homepage und Facebook beworben. Jessica und Daniel kümmern sich darum.	Gf
8. Ausleihe Wiederholt wurden ausgeliehene Gegenstände deutlich zu spät zurückgegeben. Für die überzogenen Tage soll das Benutzerendgeld bezahlt werden. Matthias arbeitet zudem eine neue Version der Ausleihrichtlinie aus.	Daniel
9. Aufsteller Aufsteller sollen bei den Liegenschaften angemeldet werden. Dies wurde für die bestehenden Aufsteller nun bewerkstelligt.	Gf
10. Kiosks Robert kümmert sich um den Verlängerungsantrag. Matthias schlägt vor, ein Büro in den Räumlichkeiten einzurichten, welche	Gf

dann tageweise Hochschulgruppen oder andere Gruppen zur Verfügung gestellt werden kann.	
11. USB-Stick Jessica beantragt ihren GF-Soziales-Stick zu behalten, solange es keinen neuen GF Soziales gibt. Ohne Gegenrede angenommen	Jessica
12. RF Technik mehr USB-Sticks Matthias fragt an, ob mehr USB-Sticks (zur Anmeldung an StuRa-Rechner nutzbar) als die 12 vorhandenen angeschafft werden sollen. Dabei würden Kosten von 10€ für einen Stick und 30€ Lizenzkosten pro Person anfallen, also insgesamt 40€. Die Gf sieht dafür keinen Bedarf. Die 6 für die Gf vorgesehen Sticks werden aber zu allge. Sticks erklärt. Jeder Mitarbeiter des StuRa kann ab sofort einen solchen Stick auf Antrag bei der Gf erhalten, solange noch welche zur Verfügung stehen. Ohne Gegenrede angenommen	Matthias
13. kleines Turnustreffen mit Rektorat am 04.05.2015 17Uhr Es wird gefragt, ob die Gf noch Themen sieht, die besprochen werden soll: <ul style="list-style-type: none"> • Empfehlung des Rektorats an die Fakultäten bezüglich Krankschreibung/Prüfungsunfähigkeit von Studenten • Büroräume StuRa 	Gf
14. Einladung zur feierlichen Eröffnung des neuen Hochleistungsrechenzentrums am 13.05.2015 Die Gf ist eingeladen. Robert und Malte gehen hin. Daniel möglicherweise auch. Robert beantwortet Einladung.	Gf
15. Drucker Farbdrucker ist eingerichtet. Die ursprünglich angedachte Regelung für die Druckbefugnis ist nicht möglich, daher wird eine neue Variante gesucht. Alle Referenten sollen die Genehmigung zum Farbdruck erhalten. Diese Genehmigung kann auf Beschluss der Gf für einzelne Referenten zurückgenommen werden, sollte es zu Missbrauch kommen. Ohne Gegenrede angenommen	Matthias
Anhang	
TOP 1:	
Aufstellung Finanzantrag Veranstaltungen des Ref GP im SoSe 2015	
Veranstaltungsflyer	75,00€
Lesung mit Katja Krolzik-Matthei “§218 – Feministische Perspektiven auf die Abtreibungsdebatte in Deutschland”	

Honorar	150,00€
Raummiete (Kosmotique)	50,00€
Fahrtkosten	50,00€
Vortrag „Progressive Masculinities“ mit Muriel Aichberger	
Honorar	150,00€
Vortrag „Evolutionstheorie und Geschlechterdifferenz“	
Honorar	150,00€
Fahrtkosten	75,00€
Summe:	700,00€
TOP 2:	
Aufstellung Finanzantrag Info- und Werbematerial des Ref GP für das SoSe 2015	
Vorstellungsflyer für das Refereat GP (Postkarte XL)	2500 Stk 70,00€
„No means No“- Postkarten für Veranstaltungen	5000 Stk 125,00€
Broschüre Umgang bei sexistischen Übergriffen	500 Faltblätter 150,00€
Plakate „IDAHOT“ bzw. für Veranstaltungen	250 Stk 72,00€
Flyer für „IDAHOT“	1000 Stk 40,00€
weiteres Infomaterial	bei Bedarf 150,00€
Summe:	607,00€
TOP 3:	
„Hallo GF,	
<p>bin Stanislaw und (für den StuRa TUD) einer der Mitglieder im Studentischen Beirat des Verbund: Lehrpraxis im Transfer (LiT) des Hochschuldidaktikzentrums Sachsen. Die Hauptaufgabe des Gremiums ist es darüber zu beraten und zu entscheiden, welche innovativen Lehr-Lern-Projekte im Verbund der vier sächsischen Unis gefördert werden. Im Zentrum des Verbundprojektes stehen hochschulübergreifende Maßnahmen, die sich intensiv um eine fachspezifische Vernetzung von Lehrenden zur Verbesserung der Lehre bemühen, gute Lehrkonzepte über Hochschulgrenzen hinweg verbreiten und Lehrkooperationen im sächsischen Hochschulraum etablieren sollen.</p> <p>Kurz gesagt ist das Ziel der Transfer guter Lehrpraxis zwischen den</p>	

sächsischen Universitäten und damit eine Verbesserung der Studienbedingungen über einzelne Fachbereiche.

Die Projektkoordination liegt bei der Geschäftsstelle des Hochschuldidaktikzentrums Sachsen (HDS) in Leipzig. Deshalb ist der Studentische Beirat auch beim HDS angesiedelt und besteht zurzeit fast komplett aus neuen

von den StuRä entsandten Mitgliedern. Infos: <https://www.hds.uni-leipzig.de/index.php?id=lehrpaxis-im-transfer>

Diesen Sommer steht nun die 5. Antrags- u. Auswahlphase an: <https://www.hds.uni-leipzig.de/index.php?id=180>

Nun schreibe ich aber aus dem Grund, weil der Zeitraum des Verbundprojektes LiT sich dem Ende neigt und nur mit einem Nachfolgeantrag (LiT plus) das in den letzten Jahren Begonnene zur Verbesserung der Lehre in Sachsen weitergeführt werden kann, d.h. mit der Förderung aus dem Qualitätspakt Lehre (Bund). Neu ist beim Nachfolgeantrag beispielsweise, dass die Förderung künftig nicht nur im Bereich der Unis, sondern auch der weiteren Hochschulen in Sachsen möglich wäre. Dafür brauchen wir eigentlich die Unterstützung der KSS. Wir möchten zu dem Nachfolgeantrag des HDS eine studentische Stellungnahme hinzufügen, um die Chance zu erhöhen.

Nun ist es aber höchst unklar, ob die KSS handlungsfähig ist und ob da was kommt. Die nächste Sitzung ist auch erst Ende Mai. Als Frist haben wir aber den kommenden Montag, 27. April 2015.

Hatte am 20. April einen kurzen Mailwechsel mit dem Koordinator, der sich mit den KSS-Amtsträgerinnen dazu beraten wollte, bisher kam keine Antwort. Für den Fall, dass da nichts weiter kommt, bräuchten wir je eine Stellungnahme der StuRä der vier sächs. Uni und deshalb trete ich an Euch heran. Einen Entwurf seht Ihr unten. Wäre sehr wichtig, dass Ihr das kurz auf der GF-Sitzung behandelt mit dem Ergebnis einer kurzen Stellungnahme (1 Seite).

Deshalb wollte ich diesen Mittwoch zur GF-Sitzung, habe dann mitbekommen, dass diese nun montags ist. Leider kann ich diesmal nicht persönlich anwesend sein, da ich in Berlin bin (Studierendenvertreter für das Deutsche Studentenwerk), bin aber zumindest telefonisch erreichbar (01525 - 90740 72).

Freue mich über eine Antwort.

Beste Grüße
Stanislaw“

GF-Protokoll vom 04.05.2015

Anwesende: Daniel Förster (GF Personal), Thomas Schmalfuß (GF Lehre und Studium), Jan-Malte Jacobsen (GF Hochschulpolitik), Robert Georges (GF Finanzen und Inneres)

Gäste: Martin Keßler, Jonny Dunger

Protokoll: Robert Georges

Beginn: 19:23 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1. <u>Anerkennung Freunde des Bauingenieurwesens der TU Dresdens als HSG</u> Der Verein der Freunde des Bauingenieurwesens der TU Dresden e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der den Zweck hat, Lehre und Forschung an der Fakultät Bauingenieurwesen der TUD zu fördern, sowie den Kontakt zu Partnern aus der Praxis herzustellen und zu pflegen. Sie unterstützen, vermitteln und organisieren selbst Exkursionen, Gastvorträge und sind Ansprechpartner für Praktika. Der Verein hat ca. 200 Mitglieder, davon der Großteil Studierende der TU Dresden. Es werden von Studierenden 10€ Mitgliedsbeiträge verlangt, andere Mitglieder zahlen höhere Beiträge. Es sind ca. 15 Firmen Mitglied. Auf die demokratische Entscheidungsfindung wird dadurch kein Einfluss genommen. Ohne Gegenrede anerkannt.</p>	Jonny Dunger
<p>2. <u>Campus Slam</u> Der Kartenverkauf soll über das Büro des Stura abgewickelt werden, was mit einem erhöhten Aufwand für unser Servicepersonal verbunden ist. Daniel schlägt vor, maximal 200 Karten über den Stura zu verkaufen. Ohne Gegenrede angenommen.</p>	Daniel Förster
<p>3. <u>Uni Tag</u> Am 09.05.2015 von 9-15 Uhr ist der Uni-Tag. Thomas übernimmt die Organisation. Aufbau erfolgt Samstags ab 8:00 Uhr. Ein Verleih des Beamers für Samstag ist nicht möglich.</p>	Robert Georges
<p>4. <u>Dies Academicus</u> Es gab dieses Jahr insgesamt 6 Bewerber. Die Preisverleihung findet am 06.05.2015 um 11 Uhr beim CampusRadio statt. Der Sieger des Supertutor des Wettbewerbes steht fest: 1.Platz: FSR Informatik</p>	Thomas Schmalfuß

2. Platz: FSR Maschinenwesen	
3. Platz FSR Chemie und Lebensmittelchemie	
5. <u>Black Jack / Koks & Nutten</u> Wir haben noch finanzielle Reserven, die unbedingt abgebaut werden müssen. Es liegt ein Vorschlag zur sinnvollen Mittelverwendung für die Erhaltung der physischen und psychischen Konstitution der Geschäftsführung vor. Ohne Gegenrede angenommen.	Black Jack
6. <u>Uniplaner</u> Die Vorstellung des StuRa im neuen Uniplaner soll leicht modifiziert werden; es werden aktuelle Serviceangebote eingearbeitet.	Jan-Malte Jacobsen

GF-Protokoll vom 11.05.2015

Anwesende: Robert Georges (GF Finanzen), Daniel Förster (GF Personal), Thomas Schmalfuß (GF Lehre und Studium), Jan-Malte Jacobsen (GF Hochschulpolitik)

Gäste: Sebastian Schrader, Lisa Riese, Jessica Rupf, Franziska Schoger, Saksia Rommel, Réne Phan, Marius Walther, Claudia Meißner, Elisabeth Wudenk, Aurelia Laubscher, Stefanie Nitsche, Jelka Weber, Mathias H, Matthias Lüth, Sebastian Reinhart

Protokoll: Jan-Malte Jacobsen

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Tagesordnungspunkte/Themen	Verantwortlich
<p>1. Berichte</p> <p>Sebastian berichtet von der letzten Sitzung des erweiterten IT-Lenkungsausschusses, auf der er Matthias Z. vertreten hat. Er möchte gerne zukünftig den studentischen Platz in diesem Gremien einnehmen.</p> <p>Lisa und Claudia (FSR MW) berichten von Problemen bezüglich Übernachtungen bei Bundesfachschaftentagungen. Es ist laut Liegenschaften nicht möglich, dass die Tagungsteilnehmer auf dem Unigelände untergebracht werden (im Jahr 2010 war dies ohne Probleme möglich).</p> <p>Da dieses Problem mehrere Fachschaftsräte und Veranstaltungen betrifft wird die GF gebeten im Rektorat nachzufragen.</p> <p>Das Problem ist dem Rektorat bereits bekannt und wird derzeit geprüft.</p> <p>Malte kümmert sich darum.</p>	<p>Sebastian Schrader</p> <p>Lisa Riese/Claudia Meißner</p>

2. Anerkennung Hochschulgruppen

Antragsformulare befinden sich im Anhang.

- **Evangelische Studentengemeinde**

Franziska stellt die HSG ESG vor.

Fragen:

Zusammensetzung – auch Studenten der anderen
Hochschulen in DD

Verein – kein Verein untersteht der Kirche als Gemeinde

Einfluss Landeskirche – gibt Geld und stellt Gebäude, sonst
nichts

ohne Gegenrede angenommen

- **Erasmusinitiative TU Dresden**

Stefanie und Aurelia stellen die HSG ESN vor.

Fragen:

Einfluss von Dachverbänden – Unterstützung bei

Veranstaltungen aber kein Einfluss auf Entscheidungen

Pflichtmitgliedsbeitrag – nicht, aber empfohlen

ohne Gegenrede angenommen

- **weltwärts in Deutschland**

Elisabeth stellt die HSG WinD vor.

Fragen:

keine weiteren Fragen

ohne Gegenrede angenommen

- **Bundesvereinigung Logistik Regionalgruppe Dresden**

Saskia stellt die HSG BVL vor.

Fragen:

Mitgliedschaftsbeiträge – Höhe: 25€, aber freiwillig

Regelmäßige Einnahmen – von der BVL

ohne Gegenrede angenommen

- **Unicef Hochschulgruppe Dresden**

Jelka stellt die HSG Unicef vor.

Fragen:

keine Fragen

ohne Gegenrede angenommen

3. Owncloud Physiker

Marius beantragt für den FSR Physik einen Zugang für die Cloud
des StuRa und eine Speicherkapazität i.H.v. 10GB.

Es muss geklärt werden, wie der Zugriff auf die Cloud geregelt
wird. Die Präferenz der GF ist, dass jeder Mensch einen eigenen
Account bekommt.

ohne Gegenrede angenommen

4. Fachschaftenverteiler

Marius stellt das neu erstellte Formular für die Verantwortlichen

der Fachschaften vor.

5. Uniweite Fachschaftentagung

Matthias L. stellt den Werbetext für die UfaTa vor und beantragt, dass die Veranstaltung vom StuRa auf der Website/bei Facebook beworben wird.

ohne Gegenrede angenommen

6. StuRa-Verteiler

Basti beantragt, dass die Mails der Sitzungsleitung nicht mehr moderiert werden müssen, sondern die Mitglieder der Sitzungsleitung

Thomas beantragt, dass die Emailadresse lust@stura.tu-dresden.de auf den FSR-Verteiler geschroeben wird.

ohne Gegenrede angenommen

7. FA Deutschlandtour BVL 2015

Saskia beantragt 200€ für die Deutschlandtour des BVL. Antrag siehe Anhang.

Fragen:

Zustandekommen der Teilnehmerliste – Aushänge in verschiedenen Gebäuden der TU und bei den Fachschaftsräten
Eine Härtefallregelung ist im Einzelfall möglich.

Nicht ausgegebene Einnahmen sollen den Teilnehmern anteilig zurück erstattet werden.

Formale Gegenrede - 3/0/1 - angenommen

8. Mail-Arbeiterkinder

nicht Studi-Verteiler, aber Facebook und Homepage und so.

Hinweis, dass sie sich an die Pressestelle der TU wenden können.

9. FA Waldschlösschen

Matthias Holfeld (vertreten durch Mario Waida) benatragt für die AG SchLaU die Fahrtkosten für 2 Menschen zum „Waldschlösschen“ (Bundestreffen der schwulen, schwullesbischen und queeren Referate und Hochschulgruppen Deutschlands) schicken. Die Veranstaltung bietet Workshops und Vorträge um die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft zu informieren. Auch findet dort die Bundeskonferenz. Dafür werden **489,90€** beantragt.

Die Maßgabe nach der Finanzordnung ist, dass die Günstigste Reiseoption gewählt wird.

Der Antragssteller versichert, dass sich darum bemüht wird.

ohne Gegenrede angenommen

10. FA Banner

Matthias Holfeld (vertreten durch Mario Waida) benatragt für die AG SchLaU **148,69€** für ein Banner um den Christopher-Street-Day in Dresden zu bewerben. Die Gesamtkosten des Banners belaufen sich auf 297€ und wird zur Hälfte vom CSD-Verein Dresden finanziert. Das StuRa-Logo wird mit drauf gedruckt.
ohne Gegenrede angenommen

11. FA Tischtennis

Réne Phan (USZ Obmann für Tischtennis) beantragt **50€** für die Durchführung der sächsischen Hochschulmeisterschaft im Tischtennis. Diese findet am 16.05.2015 in Dresden statt.
ohne Gegenrede angenommen

12. Transportboxen

Die Transportboxen (für Biertischgarnituren u.Ä.) des StuRa sind kaputt und müssen ersetzt werden. Dazu liegen 3 Angebote vor. Es liegen Unstimmigkeiten

13. Bollerwagen

Unser Bollerwagen ist geklaut worden. Neukosten 256€ plus Mehrwertsteuer. Ausgeliehen hatte ihn Integrale. Ein Ersatz ist nötig. Die Kosten werden zur Hälfte vom StuRa übernommen, den Rest muss der Ausleihende zahlen.
ohne Gegenrede angenommen

14. Bildung und Stadt im Dialog

Wir haben eine Einladung bekommen zu einem Gespräch. Malte geht hin. Die Einladung wird über Facebook verbreitet (wurde in der Einladung gewünscht).

15. Fahrtkosten Studierendenseminar des DAAD

Beantragt Fahrtkostenerstattung i.H.v. **120€** für das Studierendenseminar des DAAD in Ulm mit dem Thema Internationalisierung der Hochschulen und die Rolle der Studierendenschaften. Es wird ein Bericht geben.
ohne Gegenrede angenommen

GF-Protokoll vom 01.06.2015

Anwesende: Robert Georges (GF Finanzen), Daniel Förster (GF Personal), Thomas Schmalfuß (GF Lehre und Studium), Jan-Malte Jacobsen (GF Hochschulpolitik)
Gäste: Martin Kessler, Matthias Zagermann, Sandra Decker, Jessica Rumpf, Maria Posselt, Sarah Gogd, Eric Hartke
Protokoll: Thomas Schmalfuß
Beginn: 17:30 Uhr
Ende:

Tagesordnungspunkte/Themen	Verantwortlich
1. Campusradio FA 250€ für Podcastlizenz (halbes Jahr) für die Homepage vom Campusradio Ohne Gegenrede angenommen	Maria, Sarah
2. Unterschriften Matthias Zagermann Nachweis der ehrenamtlichen Mitarbeit im StuRa für das Finanzamt. Matthias hat ein Schreiben vorbereitet Unterschrift wird gegeben	Matthias
3. Unterstützung FSR-MW Logowettbewerb FSR-MW möchte einen Wettbewerb ausrufen, um ein neues FSR-Logo zu finden. Der FSR bitte, dass die Abwicklung über das Service-Büro des StuRas laufen kann. Ohne Gegenrede angenommen	Martin
4. Sommeruni Malte übernimmt die Koordination. Er hat bereits mit dem Zuständigen der Uni gesprochen.	Jessica
5. Fachschaftenverteiler Marius stellt das zugehörige Formular im Vorlagenordner zur Verfügung. Es muss noch geklärt werden, wie die funktionsbezogene Email-Adressen durch das ZIH zur Verfügung gestellt werden.	Marius
6. Gratulation zur Rektorwiederwahl Dem Rektor soll ein förmliches Glückwunschsreiben des StuRas geschickt werden. Daniel und Robert kümmern sich darum. Ohne Gegenrede angenommen	Marius
7. Demo Die Demo in Annaberg-Buchholz wurde von Hans auf sich persönlich angemeldet. Ein weiteres Vorgehen seitens der Gf ist damit nicht mehr erforderlich.	Marius
8. Mail zur Referatsbereinigung Die diesbezügliche Email durch die Gf entspricht nicht dem Beschluss durch das StuRa-Plenum. Es weitere Mail, die das richtig stellen soll, wird von Robert verfasst.	Marius
9. Dresden ist bunt (10.06.2015) Findet im Rahmen „Dresden für alle“ statt. Es sollen Kontakte zwischen Einheimischen und Emigranten hergestellt werden. Es	Eric

können Tische für jeweils acht Mann „gefördert“ werden. Der Preis dafür ist 100€ pro Tisch. Zusätzlich sollen an den Tischen Studenten mit sitzen. Malte will daran teilnehmen. Zusätzlich soll in den Referaten und in den FSRen nachgefragt werden. Es sollen 2 Tische „gefördert“ werden. Dementsprechenden werden 200€ beantragt. Der StuRa wird von den Verantwortlichen diesbezüglich angeschrieben. Daniel kümmert sich darum Studenten zu finden, die an der Veranstaltung teilnehmen.

Angenommen mit 3/o/1

10. Gespräch Bernhardt (10.06.2015)

Robert und Daniel treffen sich mit Herrn Bernhardt von der Raumvergabe. Herr Bernhardt möchte sich das StuRa-Gebäude anschauen und Pläne bezüglich neuer Räume für den StuRa vorstellen/besprechen. Neue Räume müssten min. so viel Platz wie die Baracke bieten. Ein kleineres Sitzungszimmer für die Gf und ein größeres für das Plenum sind wichtig. Außerdem sollen die Räume zentral auf den Campus liegen. Bezüglich der Verleihe müssen die Räumlichkeiten auch barrierefrei erreichbar sein.

11. Bericht Treffen Malte und Rektor

- Dresden muss bis 2020 6000 Studenten abbauen.
- Landesregierung will, dass TUD kein Jura mehr anbietet (Profilbildung/-schärfung in Sachsen). Wird bisher vom Rektorat abgelehnt. Langfristige Entwicklung in dieser Sache ist unklar.
- es wird weiter am Hochschulentwicklungsplan gearbeitet/verhandelt. Neue Version soll der Gf zur Verfügung gestellt, sobald verfügbar.
- Rektor hat angeboten, dass die Kanzlerin in einen Vortrag den Haushalt der Uni der Gf vorstellt
- Die Kommunikation zwischen StuRa und Rektorat soll beidseitig verstärkt werden. Dementsprechend soll mehr Transparenz zwischen beiden Stellen hergestellt werden.

12. Gläserne Werkstatt (15.06.2015 19Uhr)

Informationsveranstaltung bezüglich des Hochschulentwicklungsplanes mit mehreren Workshops und Diskussionen. Malte, Robert und Thomas nehmen teil. Die Gf-Sitzung wird auf 17Uhr vorverlegt

13. Schlüssel für Kochschrank

Wenn die Stura-Exekutive grillt, soll dem Verantwortlichen auf Nachfrage der Schlüssel für den Kochschrank im Raum 2 ausgehändigt werden.

Ohne Gegenrede angenommen

14. Reisekosten Malte

Konferenz „Zukunft der Wissenschaft“ findet am 08.06.2015 in Berlin statt. Veranstalter ist die SPD-Fraktion im Bundestag und Thema ist die Exzellenzinitiative und ihr Fortbestehen. Malte beantragt dafür 60€ Reisekostenerstattung. Wird nur unter der Bedingung angenommen, dass Malte Donuts für die Gf aus Berlin mitbringt.

Ohne Gegenrede angenommen

Daniel

Malte

Malte

Gf

Malte

Daniel

<p>15. FA Rollen für Zeltkiste (50€) Die kaputten Rollen sollen ersetzt werden. Daniel hat Angebote für neue Rollen rausgesucht. Der Preis für 4 Räder beläuft sich auf 50€. Malte befürchtet, dass die Räder zu klein sind angesichts der Straßenverhältnisse auf dem Campus. Malte sucht Angebote für größere Rollen raus. Antrag wird vertagt.</p>	
<p>16. Anfrage von Christian Zoyk an die Gf Daniel wird eine Antwort erstellen.</p>	Gf
<p>17. Semtex Am 13.06.2015 und 20.06.2015 soll öffentlich an einer Petition gearbeitet werden, in der die KSS fordert, die Austrittsmöglichkeit aus der verfassten Studentenschaft wieder abzuschaffen, da durch dieses das Semesterticket gefährdet ist.</p>	Robert
<p>18. Auslage von Unterlagen zum Organspendeausweis Malte hat Info-Material bestellt. Diese soll jetzt ausgelegt werden. Ohne Gegenrede angenommen</p>	Malte
<p>19. Höchstgrenze für Ausleihkaution Bisher ist Höchstgrenze für Ausleihkaution beträgt 180€. Da einzelne Gegenstände eine höhere Kaution haben, ergibt das in praktischen Anwendung Probleme. Die Gf kommt überein, dass die Ausleihe grundsätzlich reformiert werden.</p>	Daniel
<p>20. Aktionsbündnis für Eltern, Schüler, Bildungsverbesserungen, Demo am 10.06.2015 Vor dem Landtag wird eine Demo stattfinden. Dazu sollen die Zuckerwatte- und Seifenblasenmaschine des StuRas ausgeliehen werden. Das Bündnis beantragt, dass dafür die Ausleihgebühren erlassen werden. Ohne Gegenrede angenommen</p>	Gf

FöA-Protokoll vom 04.06.2015

<p>Stimmberechtigte: Michael Jaster, Sascha Schramm, Roy Ledermüller, Martin Rehwald, ab 18:00 Sebastian Hübner AntragstellerInnen: Stephanie Philipp, Sabine Hofmann, Ralf Kahlmann Gäste: Christian Prause Protokoll: Sascha Schramm Beginn: 17:40 Ende: 18:20</p>	
Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1.) Finanzantrag: Fachexkursion FSR Forst 443,50€ Der FSR Forstwissenschaften möchte eine Fachexkursion nach Wangen für alle Studenten durchführen. Es werden Flyer angefertigt und auf dem</p>	Stephanie Philipp

Hauptcampus verteilt. Auch zu dem Vernetzungstreffen wird auf diese Veranstaltung hingewiesen. Vorrangig werden die Umweltwissenschaften und die Naturwissenschaften berücksichtigt aber es dürfen auch Studenten anderer Fachrichtungen mitfahren. Es wird eine Quotenregelung geben.

Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen

2.) Finanzantrag: Kunstausstellung 2 300€

Es soll eine Abschlussveranstaltung der Kunstpädagogen stattfinden. Es sollen im Rahmen der Masterarbeiten, Ausstellungsstücke in einem angemessenem Rahmen ausgestellt werden. Es werden die Abschlussarbeiten von 9 Studenten in der Laubegaster Werft gezeigt. Der Raum wird kostenlos zur Verfügung gestellt, aber es fallen Kosten für die Wiederherrichtung des Raumes an.

Auf die Frage ob diese Ausstellung ein Teil eures Studiums ist antwortet die Antragstellerin, dass eine Ausstellung in ihren Studiendokumenten gefordert ist, aber es keine geeigneten Räume an der TU Dresden gibt. Außerdem dient dieser Abend für die Vernetzung der Masterabsolventen mit anderen Künstlern. Die Veranstaltung wird mit Flyern und Plakaten auf dem Campus beworben.

Die Professoren bzw. das Institut gibt nichts zu der Veranstaltung dazu, weil der Rahmen in dem präsentiert werden soll nicht vorgeschrieben ist.

nach 5min Beratungspause und formeller Gegenrede mit 4/0/1 angenommen

3.) Finanzantrag: Kunstausstellung 1 700€

Diese Ausstellung der Abschlussarbeiten soll im Kraftwerk Mitte stattfinden und die Abschlussarbeiten von 16 Studenten zeigen. Der Antragsteller erklärt, dass der Eigenanteil der Studenten von 230€ insgesamt erhöht werden muss, weil der FSR der Philosophischen Fakultät wahrscheinlich keine 700€ fördern wird. Die höheren Kosten gegenüber dem anderen Antrag ergeben sich aus der höheren Anzahl der Aussteller und den höheren Betriebskosten.

Es gibt einen Änderungsantrag auf 450€ den der Antragsteller nicht übernimmt.

Der Änderungsantrag wird mit 3/1/1 angenommen

Der so geänderte Antrag wird mit 5/0/0 angenommen.

Sabine
Hoffmann

Ralf Kahlmann

FöA-Protokoll vom 11.06.2015

Stimmberechtigte: Michael Jaster, Sascha Schramm, Martin Rehwald, Robert Georges
AntragstellerInnen: Sven Brieden, Fritz Hermann, Hendrik Keller

Gäste: Christian Prause Protokoll: Martin Rehwald Beginn: 17:50 Ende: 18:18	
Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<u>Anerkennung HSG:</u> <u>Rock your Life Dresden:</u> HSG Antrag für den Standort Dresden. Gruppe hat 75 Mitglieder davon sind 15 Leuten im Orga Team. Thema d. HSG: Mentoren (Großteil von der TU) bekommen Hauptschüler an die Hand. Mentoren sollen beratend wirken. Die Mentorenbeziehungen gehen über 2 Jahre. Für die Mentoren gibt es Seminare und Schulung. Fragen: - Antragsteller weiß nicht wie die Härtsfallklausel aussieht. Teilnehmerbeitrag ist 15 € pro Jahr. - Fördermitglieder sind z.B. ehemalige Mitgliedern/Mentoren, die die HSG noch finanziell unterstützen. - HSG ist ein gemeinnütziger Verein. - Man kann in der HSG mitmachen ohne Mitglied im Verein zu sein. Rock your Life Dresden ist ohne Gegenrede als HSG anerkannt.	Fritz Hermann
<u>Finanzanträge:</u> <u>Semesterabschlussturnier SS 2015 vom USZ, Basketball:</u> Antrag über 95€ . Nach längerer Auszeit, soll wieder ein Basketballturnier am USZ durchgeführt werden. Es dürfen alle mitmachen, die am USZ eingeschrieben sind. Antragsteller zieht den Antrag zurück.	Keller, Hendrik
<u>Deutsche Hochschulmeisterschaft (dhm) im Mountainbike:</u> Antrag über 300€ . Universitätssportzentrum richtet dieses Jahr die Deutsche Hochschulmeisterschaft im Mountainbike Marathon aus. Auf Grundlage der Vorjahresveranstaltung werden etwa 150 Teilnehmer von etwa 40 Hochschulen der Bundesrepublik zu der Meisterschaft am 27. Juni in Altenberg erwartet. Etwa 30 Teilnehmer der TU Dresden nehmen teil. Die 300€ des Sturas sind für Sachpreise der jeweils ersten drei Platzierten der sieben Wertungen gedacht. Die DHM ist in der Mad East Challenge 500 ein gegliedert, indem sie z.B. die Strecken nutzt. Die DHM ist aber eine eigenständige Veranstaltung. Eine Überschneidung mit den Finanzen der	Sven Brieden

Mad East Challenge tritt nicht auf.
Das Stura Logos wird auf den USZ T-Shirts, die für diese Veranstaltungen genutzt werden, publiziert. Das USZ tritt als weiterer Unterstützer auf.
Sachpreise werden nur für DHM gestellt und können auch an andere Studierende (nicht TU Dresden) gehen.
Auswahl der Teilnehmer der TU Dresden erfolgt durch sportliche Erfahrung/Erfolge. Zusätzlich gibt es noch eine freie Kategorie, in der jeder mitmachen kann.

inhaltlich Gegenrede: Es ist nicht sicher, dass die Veranstaltung auf o geplant ist, da eine Eingliederung in der Mad East Challenge vorliegt.

Dafür/Dagegen/Enthaltung: 3/o/1 → **Antrag angenommen.**